

Beratungsunterlage

TOP 2 Haushalt 2026

(2025-02VV-1366)

Beschlussvorschlag

Die Verbandsversammlung beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 in der vorliegenden Form.

Hinweis:

Mit dem vorgelegten Haushalt 2026 wurde eine grundlegende Änderung an den Erträgen des Verbandes vorgenommen. Diese wurde erforderlich, da das Land Baden-Württemberg eine ständige Zuweisung für die Regionalverbände in Höhe von 208.333 Euro in das im März 2025 geänderte Landesplanungsgesetz Baden-Württemberg aufgenommen hat (§ 43 Abs. 1 Satz 3 LplG BW: „Die Regionalverbände erhalten für die Umsetzung des Planungsauftrags aus dem Landesklimagesetz einen zusätzlichen jährlichen Zuschuss in Höhe von 2.500.000 Euro zu jeweils gleichen Teilen.“).

Der Freistaat Bayern gewährt dem Regionalverband seit seinem Bestehen ebenso eine Zuweisung, zuletzt in Höhe von 232.500 Euro jährlich. Diese ist bisher nicht im Haushalt extra ausgewiesen worden. Bei der Berechnung der tatsächlich zu zahlenden Umlagen der bayerischen Mitglieder wurde sie berücksichtigt und führte hier regelmäßig zu Reduzierungen der Umlagen. Die Zuweisung des Freistaates wird für die Jahre 2026 bis 2028 um 50.000 Euro erhöht, da eine halbe Stelle für die Windenergieplanung zusätzlich Berücksichtigung findet.

Beide Zuweisungen der Länder wurden nun in den Haushalt aufgenommen (siehe Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026 unter 2.1 Erträge im Ergebnishaushalt auf Seite 5). Diese Zuweisungen werden zukünftig in der Umlage des jeweiligen Länderteils berücksichtigt. Dies führt dazu, dass die Umlage im Haushalt 2026 von 75 Cent auf 95 Cent pro Einwohner steigt. Gleichzeitig sinkt die tatsächlich zu zahlende Umlage der baden-württembergischen Mitglieder und die Umlage der bayerischen Mitglieder steigt etwas (siehe Tabelle auf der Rückseite). Durch dieses Vorgehen wird sichergestellt, dass diese ständigen Zuweisungen der Länder in unterschiedlicher Höhe den Mitgliedern des entsprechenden Bundeslandes zu Gute kommen.

Die Landeszuschüsse sind davon unabhängig und reduzieren weiterhin die Gesamtumlage.

Folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Umlage der jeweiligen Stadt-/Landkreise im baden-württembergischen und bayerischen Landesteil der Region auf Grundlage der Einwohnerzahlen vom 31.03.2025.

Stadt-/Landkreis	Umlage 2026	Umlage 2025	Differenz
Stadt Ulm	73.118 €	97.688 €	- 24.570 €
Alb-Donau-Kreis	114.226 €	153.018 €	- 38.792 €
Landkreis Biberach	116.974 €	156.526 €	- 39.552 €
Stadt Memmingen	17.289 €	13.726 €	3.563 €
Landkreis Günzburg	50.810 €	39.141 €	11.669 €
Landkreis Neu-Ulm	71.700 €	54.322 €	17.378 €
Landkreis Unterallgäu	57.594 €	45.203 €	12.391 €

Anlage:

- Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026



Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026

Haushaltssatzung des Regionalverbandes Donau-Iller für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von Art. 4 und 16 des Staatsvertrages zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Freistaat Bayern über die Zusammenarbeit bei der Landesentwicklung und über die Regionalplanung in der Region Donau-Iller sowie § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 16. September 1974 mit Änderungen i. V. m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert am 17. Juni 2020, hat die Verbandsversammlung am 21. Oktober 2025 in Memmingen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen Euro

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.293.839
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 1.339.200
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 45.361
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 45.361

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen Euro

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.293.839
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 1.325.700
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	- 31.861
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 31.861
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 31.861

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 75.000 €.

§ 3

Die Verbandsumlage nach Art. 16 Staatsvertrag wird auf **0,95 Euro/Einwohner** im Verbandsgebiet festgesetzt.

Die Umlage wird zum 01. Februar 2026 angefordert.

Ulm, den 21.10.2025

gez.

Martin Ansbacher, Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender

VORBERICHT zum Haushaltsplan 2026

1. HAUSHALTSSTRUKTUR

Der Haushaltsplan 2026 des Regionalverbandes Donau-Iller entspricht den Vorschriften des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) für Baden-Württemberg. Die Verbandsversammlung hat am 05.07.2016 die Anschaffung der Finanzsoftware „dvv.Finzen Kommunale Doppik SMART“ beschlossen. Seit dem 01.01.2018 wird die doppische Buchführung durch die Verbandsverwaltung angewendet.

Vergleich der Eckdaten des Haushaltsplans 2026 mit dem Vorjahr:

	Haushaltsjahr 2026	Vorjahr 2025
Gesamtergebnishaushalt (Summe der ordentlichen Aufwendungen)	1.339.200 €	1.309.000 €
Investitionen	- €	- €
Basiskapitalverrechnung bzw. Fehlbetrag	- 45.361 €	- 5.473 €

1.1 GLIEDERUNG

Die Gliederung des Haushaltsplans orientiert sich an der Organisation des Regionalverbandes. Der folgende Plan gliedert sich in zwei Teilhaushalte, drei Produktbereiche und fünf Produktgruppen. Im Haushaltsplan werden zudem Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzaushalt in Tabellenform dargestellt, die Ansätze aller Teilhaushalte werden hierin summiert aufgeführt. Darauf folgen die Teilergebnis- und Teilfinanzaushalte der zwei Teilhaushalte sowie die Ergebnishaushalte der Produktgruppen. Diese beinhalten die einzelnen Haushaltsansätze je Sachkonto.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf die zusätzliche Darstellung der Produktbereiche verzichtet (die Ebene zwischen Teilhaushalt und Produktgruppen). Zwei der drei Produktbereiche des Haushaltes enthalten jeweils nur eine Produktgruppe. Der Inhalt dieser Produktbereiche ist mit dem Inhalt der untergeordneten Produktgruppe folglich identisch. Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Die Erträge und Aufwendungen jedes Teilhaushaltes sind untereinander deckungsfähig.

Teilhaushalt 1	
Verwaltung und Planung	
Produktbereich/Produktgruppe	Bezeichnung
11	Innere Verwaltung
1110	Steuerung
51	Räumliche Planung und Entwicklung
5110	Regionalplanung und -entwicklung
Teilhaushalt 2	
Finanzwirtschaft	
Produktbereich/Produktgruppe	Bezeichnung
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6110	Allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
6130	Abwicklung der Vorjahre

1.2 EINWOHNERZAHLEN

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes lagen die Einwohnerzahlen der Region gemäß Artikel 16 Absatz 2 Staatsvertrag zum 30. Juni 2025 noch nicht vor. Die Berechnung der Umlage erfolgte somit mit den Einwohnerzahlen zum 31.03.2025. Zum 31.03.2025 betrug die Bevölkerungszahl im Verbandsgebiet betrug am 1.044.784 Einwohner.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Region Donau-Iller	Gemeinden	Einwohner zum 31.03.2025	Fläche in km ²
Stadtkreis Ulm	1	129.657	118,68
Alb-Donau-Kreis	55	202.552	1.358,55
Landkreis Biberach	45	207.424	1.409,52
Baden-Württembergischer Teil	101	539.633	2.886,75
Kreisfreie Stadt Memmingen	1	44.245	70,20
Landkreis Günzburg	34	130.029	762,37
Landkreis Neu-Ulm	17	183.488	515,54
Landkreis Unterallgäu	52	147.389	1.230,24
Bayerischer Teil	104	505.151	2.578,35
Region insgesamt	205	1.044.784	5.465,10

2. ERGEBNISHAUSHALT UND FINANZHAUSHALT 2026

2.1 ERTRÄGE IM ERGEBNISHAUSHALT

Zum überwiegenden Teil finanziert sich der Verband aus den Landeszuweisungen/Landeszuschüssen von Baden-Württemberg und Bayern, sowie aus den Verbandsumlagen der beteiligten Land- und Stadtkreise. Seit dem Jahr 2018 betragen die jeweiligen Landeszuweisungen 0,13 Euro pro Einwohner der beteiligten Gebietskörperschaften und 20,80 Euro pro km² des Verbandsgebiets. Gemäß Artikel 16 Absatz 1 Staatsvertrag wird für die Sondersituation des länderübergreifenden Verbandes ein Zuschlag von 20 % gewährt.

Die Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen des Verbandes werden künftig, in Absprache mit den zuständigen Ministerien beider Länder, wie folgt dargestellt:

	Art der Zuwendung	Sachkonto	Haushaltsjahr 2026	Haushaltsjahr 2025	mehr/weni- Euro
1	Landeszuschuss Land BW	3131 0001	156.236 €	156.758 €	- 522 €
2	Landeszuschuss Land Bayern	3131 0002	143.159 €	144.413 €	- 1.254 €
3	Verbandsumlage Baden-Württemberg	3182 0001	512.651 €	615.565 €	-102.914 €
4	Umlage baden-württembergische Mitglieder		304.318 €	407.232 €	-102.914 €
5	Zuweisung Baden-Württemberg		208.333 €	208.333 €	0 €
6	Verbandsumlage Bayern	3182 0002	479.893 €	384.891 €	95.002 €
7	Umlage bayerische Mitglieder		197.393 €	152.391 €	45.002 €
8	Zuweisung Bayern		282.500 €	232.500 €	50.000 €
	Summe		1.291.939 €	1.301.627 €	- 9.688 €

Die Landeszuschüsse beider Länder finden sich unverändert in den Sachkonten **3131 0001 Allg. Zuweisung Land BW** (Zeile 1) und **3131 0002 Allg. Zuweisung Land Bayern** (Zeile 2) wieder.

Die in Zeile 3 dargestellte **Verbandsumlage Baden-Württemberg** (Sachkonto **3182 0001**) setzt sich künftig aus den Umlagen der baden-württembergischen Mitglieder (Zeile 4) und der Zuweisung Baden-Württembergs (Zeile 5) zusammen. Die Zuweisung des Landes vermindert dabei die Umlagen der baden-württembergischen Mitglieder. Bisher fand sich die Zuweisung des Landes unter dem Sachkonto **31410000 Zuweisung lfd. Zwecke** wieder.

Somit setzt sich für das Haushaltsjahr 2026 die **Verbandsumlage Baden-Württemberg** aus den Umlagen der baden-württembergischen Mitglieder in Höhe von 304.318 Euro und der Zuweisung des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 208.333 Euro zusammen.

Zeile 6 spiegelt die **Verbandsumlage Bayern** (Sachkonto **3182 0002**) wieder, die sich aus den Umlagen der bayerischen Mitglieder (Zeile 7) und den Zuweisungen des Freistaates (Zeile 8) zusammensetzt. Die Zuweisung des Freistaates vermindert dabei die Umlagen der bayerischen Mitglieder. Somit ergibt sich die **Verbandsumlage Bayern** für das Haushaltsjahr 2026 aus den Umlagen der bayerischen Mitglieder in Höhe von 197.393 Euro und den Zuweisungen des Freistaates in Höhe von 232.500 Euro, ergänzt um 50.000 Euro für die Haushaltsjahre 2026 bis 2028 in Abhängigkeit der Personalkosten für den Windenergieplaner.

Die Umlage wird für das Haushaltsjahr 2026 auf 0,95 Euro/Einwohner festgesetzt.

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte/Kostenersätze

Dem Verband fließen Kostenersätze für Mieten und Pachten in Höhe von 1.900 Euro zu.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Der Verband rechnet im Haushaltsjahr 2026 mit keinen haushaltsrelevanten Kostenerstattungen.

2.2 AUFWENDUNGEN IM ERGEBNISHAUSHALT

Wesentliche Änderungen im Haushaltsjahr 2026 gegenüber 2025 ($\geq \pm 1.000$ Euro):

Personalaufwendungen		
4011 0000	Beamte	4.500 €
4012 0000	Dienstaufwendungen Beschäftigte	35.500 €
4021 0000	Beiträge Versorgungskasse der Beamten	2.000 €
4022 0000	Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigte	5.000 €
4032 0000	Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	11.500 €

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
4221 0000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	- 4.000 €
4222 0000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	- 2.000 €
4231 0000	Mieten und Pachten	1.500 €
4241 0000	Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	- 1.500 €

sonstige ordentliche Aufwendungen		
4431 0006	Planungsgrundlagen + Gutachten	- 20.000 €

Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
4711 0000	Bilanzielle Abschreibungen	- 1.500 €

Personalaufwendungen:

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen für die Beschäftigten und den Beamten des Verbandes sind, wie in den Vorjahren, der größte Aufwandsposten des Gesamtergebnishaushaltes des Regionalverbandes mit 1.074.900 Euro und einem Anteil von 80,3 % (2025_{Plan}: 77,6 %, 2024_{Ergebnis}: 81,7 %).

Die Verwaltung hat die Personalkostenhochrechnung 2026 auf Grundlage der Einigung zum Tarifabschluss vom 06.04.2025 erstellt. Für die Beschäftigten ist die tarifliche Erhöhung in Höhe von 2,8 % ab dem 01.05.2026 sowie die Erhöhung der Jahressonderzahlung ab 2026 eingeplant. Darüber hinaus sind tarifliche Stufenaufstiege für das Haushaltsjahr berücksichtigt worden. Ebenso ist die Erhöhung des Mindestlohns ab 01.01.2026 einberechnet. Die Beamtenbesoldung wird erfahrungsgemäß mit einiger Verzögerung an die Tarifierhöhungen der Beschäftigten angepasst. Hier ist ebenfalls eine Erhöhung der Besoldung eingeplant.

Entsprechend werden zusätzliche Mittel für **Beamte** (Sachkonto 4011 0000) in Höhe von 4.500 Euro und für die **Dienstaufwendungen Beschäftigte** (Sachkonto 4012 0000) in Höhe von 35.500 Euro veranschlagt. Die Beiträge der **Versorgungskasse der Beamten** (Sachkonto 4021 0000) werden um 2.000 Euro erhöht. Zusätzliche Mittel werden für die Beiträge zur **Versorgungskasse Beschäftigte** (Sachkonto 4022 0000) in Höhe von 5.000 Euro sowie für die **Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte** (Sachkonto 4032 0000) in Höhe von 11.500 Euro eingeplant.

Die Gesamtzahl der Beschäftigten beträgt weiterhin 8,2 Stellen und die der Beamten 1,0 Stellen. Beide Zahlen sind unverändert zum Vorjahr.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2026 auf 137.500 Euro und einem Anteil von 10,3 % (2025_{Plan}: 11,0%, 2024_{Ergebnis}: 10,4 %). Dies stellt eine Senkung um 6.500 Euro gegenüber dem Vorjahr dar.

Der Verband plant Aufwendungen für die **Unterhaltung des beweglichen Vermögens** (Sachkonto 4221 0000) um 4.000 Euro, den **Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen** (Sachkonto 4222 0000) um 2.000 Euro, die **Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen** (Sachkonto 4241 0000) um 1.500 Euro sowie **EDV** (Sachkonto 4271 0003) um 500 Euro zu senken.

Die Staffelmiete des Verbandes macht im Haushaltsjahr 2026 eine Erhöhung der Mittel um 1.500 Euro für **Mieten und Pachten** (Sachkonto 4231 0000) notwendig.

Die Mittel für die weiteren Aufwendungen wie **Unterhaltung des beweglichen Vermögens** (Sachkonto 4221 0000), **Fortbildungskosten** (Sachkonto 4261 0001), **Kosten der Personalverwaltung** (Sachkonto 4261 0002), **Kosten der Gremiumsarbeit** (Sachkonto 4271 0001) sowie **Informationsveranstaltung + Öffentlichkeitsarbeit** (Sachkonto 4271 0002) bleiben auf dem jeweiligen Vorjahresniveau.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2026 werden die sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit 113.000 Euro eingeplant und somit 8,4 % der Gesamtaufwendungen betragen (2025_{Plan}: 10,2 %, 2024_{Ergebnis}: 6,8 %). Dies entspricht einer Senkung um 20.300 Euro zum Vorjahr.

Die Mittel für **sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Sachkonto 4411 0000) werden um 200 Euro erhöht. Dahingegen werden die **Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten** (Sachkonto 4421 0000) um 500 Euro und die **Planungsgrundlagen und Gutachten** (Sachkonto 4431 0006) um 20.000 Euro gesenkt.

Die übrigen Ansätze für **Aufwandsentschädigungen** (Sachkonto 4421 0001), **Verfügun gsmittel** (Sachkonto 4422 0000), **Mitgliedsbeiträge** (Sachkonto 4429 0001), **Büro- und Zeichenbedarf** (Sachkonto 4431 0001), **Bücher und Zeitschriften** (Sachkonto 4431 0002), **Post- und Fernmeldegebühren** (Sachkonto 4431 0003), **Öffentliche Bekanntmachungen** (Sachkonto 4431 0004), **Kosten der Aufsichtsprüfung** (Sachkonto 4431 0005), **sonstige Geschäftsaufwendungen** (Sachkonto 4431 0007), **Dienstfahrten, Reisekosten** (Sachkonto 4431 7000) sowie **Steuern, Versicherungen, Schadensfälle** (Sachkonto 4441 0000) bleiben auf dem jeweiligen Vorjahresniveau.

Abschreibungen:

Nichtzahlungswirksame Aufwandspositionen wie Abschreibungen oder Rückstellungen müssen in der Doppik im Ergebnishaushalt festgehalten werden. Die zu bilanzierenden Vermögensgegenstände des Regionalverbandes (Wertgrenze von 1.000 Euro netto) setzen sich aus Software-Lizenzen, EDV-Geräten und Geschäftsausstattung sowie immateriellem Vermögen in Form der Homepage des Verbandes zusammen. Für das Haushaltsjahr 2026 werden 13.500 Euro für das Sachkonto **4711 0000 Abschreibung auf immaterielle VermG. u. Sachvermögen** veranschlagt.

Investitionen

751100000002: Homepage des Verbandes

Für 2026 ist erneut kein Ansatz geplant. Mittels Haushaltsermächtigung werden die für 2024 geplanten und bereits in den Haushalt 2025 übertragenen Mittel i. H. v. 10.000 Euro zur Überarbeitung und nutzerfreundlichen Gestaltung der Homepage ins Haushaltsjahr 2026 übertragen.

751100000005: Corporate Design

Für 2026 ist kein Ansatz geplant. Mittels Haushaltsermächtigung werden die für 2024 geplanten und bereits in den Haushalt 2025 übertragenen Mittel i. H. v. 6.000 Euro zur Überarbeitung des Corporate Designs des Verbandes ins Haushaltsjahr 2026 übertragen.

Interne Verrechnung:

Durch Erträge und Aufwendungen aus „internen Leistungsbeziehungen“ werden die Leistungen einzelner Produktgruppen nach dem Verursacherprinzip verrechnet. Beim Regionalverband werden die Kosten der Produktgruppe 1110 „Steuerung“ auf die Produktgruppe 5110 „Regionalplanung- und -entwicklung“ umgelegt, da sie dieser zuzurechnen sind.

Deckungsfähigkeit:

Nach § 18 Gemeindehaushaltsverordnung dienen die Erträge des Ergebnishaushaltes insgesamt der Deckung der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes und die Einzahlungen des Finanzhaushaltes insgesamt der Deckung der Auszahlungen des Finanzhaushaltes. Hiervon ausgenommen sind die Verfügungsmittel des Verbandsdirektors.

2.4 FINANZHAUSHALT - INVESTITIONEN

Finanzhaushalt	Haushaltsansatz 2026	Haushaltsansatz 2025	Differenz
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.293.839 €	1.303.527 €	- 9.688 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.325.700 €	- 1.294.000 €	31.700 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- €	- €	- €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	- 31.861 €	9.527 €	- 22.334 €

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushaltes (1.293.839 Euro) entsprechen den Erträgen des Ergebnishaushaltes. Die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (1.325.700 Euro) sind im Vergleich zu den Aufwendungen des Ergebnishaushaltes um die planmäßigen Abschreibungen verringert. Es ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf in Höhe von 31.861 Euro.

Von diesem sind die geplanten Investitionen abzuziehen. Für das Haushaltsjahr 2026 sind keine Investitionen vorgesehen. Lediglich die für 2024 veranschlagten und bisher nicht umgesetzten Projekte werden mittels Haushaltsübertragung für die Überarbeitung der Homepage und des Corporate Designs des Verbandes (Ansatz insgesamt 16.000 Euro) eingeplant. Es ergibt sich ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 31.861 Euro.

Weitere Ausführungen hierzu finden sich in den Investitionsübersichten (Seite 23 bis 24).

2.5 HAUSHALTSAUSGLEICH IM ERGEBNISHAUSHALT

Für das Haushaltsjahr 2026 ist ein negatives Gesamtergebnis vorgesehen, da die Erträge niedriger als die Aufwendungen sind.

Ergebnishaushalt	Haushaltsansatz 2026	Haushaltsansatz 2025	Ergebnis 2024
veranschlagtes ordentliches Ergebnis	- 45.361 €	-5.473 €	185.895,43 €

Gemäß § 80 Absatz 2 Gemeindeordnung Baden-Württemberg soll im NKHR das Ergebnis aus ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen werden. Die Pflicht zum Haushaltsausgleich bezieht sich danach nur noch auf den Ergebnishaushalt. Die Pflicht zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Liquidität) ist an anderer Stelle geregelt (siehe Ausführungen auf Folgeseite). Ist ein Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses nicht möglich, kann ein Fehlbetrag in die drei folgenden Haushaltsjahre vorgetragen werden. Ein danach verbleibender Fehlbetrag ist mit dem Basiskapital zu verrechnen. Das Basiskapital darf gemäß § 80 Absatz 3 Gemeindeordnung Baden-Württemberg nicht negativ sein.

Das **Basiskapital** hat sich seit dem 01.01.2018 wie folgt entwickelt:

zum 01.01.2018	zum 31.12.2018	jeweils zum 31.12. seit 2019	vsl. zum 31.12.2026
265.417 Euro	259.351 Euro	252.675 Euro	252.675 Euro

Die in der Doppik vorgesehene Ergebnismittelrücklage konnte erst nach dem Haushaltsjahr 2018 durch Überschüsse angespart werden. Erstmals wurde diese Rücklage im Haushaltsjahr 2020 erwirtschaftet. Zum Schluss des Haushaltsjahres 2024 (siehe Jahresrechnung 2024) lag der Stand der Rücklage bei 690.005,05 Euro. Der Verlust des ordentlichen Ergebnisses im Haushaltsjahr 2026 (hier: 45.361 Euro) wird aus der Ergebnismittelrücklage genommen und vermindert diese entsprechend.

Die **Ergebnisrücklage** entwickelt sich wie folgt:

Art	Stand zum 01.01.2018	Stand zum 31.12.2024	vsl. Stand zum 31.12.2025 (lt. HH-ansatz)	vsl. Stand zum 31.12.2026 (lt. HH-ansatz)
Ergebnisrücklage	0,00 €	690.005,05 €	684.532 €	639.171 €

2.6 PFLICHT ZUR SICHERUNG DER ZAHLUNGSFÄHIGKEIT (LIQUIDITÄT)

Der Haushaltsplan 2026 sieht einen negativen Saldo im Finanzhaushalt vor.

Finanzhaushalt	Haushaltsansatz 2026	Haushaltsansatz 2025	Ergebnis 2024
Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf	- 31.861 €	9.527 €	197.667,34 €

Die liquiden Eigenmittel zum Jahresende 2024 betrugen 894.623 Euro. Die Prognose für das voraussichtliche Jahresergebnis 2025 zeigt keine Änderung, da der geplante Überschuss (9.527 Euro) nicht genutzt wird. Bereinigt um die in Anspruch genommenen Haushaltsübertragungsermächtigungen in Höhe von 28.000 Euro, belaufen sich die Eigenmittel zum Jahresende 2025 auf 866.623 Euro.

Für das Haushaltsjahr 2026 ist ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 31.861 Euro eingeplant. Somit ergeben sich zum Jahresende 2026 bereinigte liquide Eigenmittel in Höhe von 834.762 Euro. Der geplante Finanzierungsmittelbedarf des Finanzhaushaltes 2026 kann durch die liquiden Mittel finanziert werden, ohne dass die Mindestliquidität unterschritten wird. Diese beträgt 25.978 Euro gemäß § 22 Absatz 2 Gemeindehaushaltsverordnung Baden-Württemberg.

Eine Kreditaufnahme ist 2026 nicht erforderlich.

3. STELLENPLAN 2026

Der Stellenplan 2026 weist eine Gesamtstellenzahl der **Beamten** in Höhe von 1,0 Stellen und der **Beschäftigten** von 8,2 Stellen auf. Es ergeben sich 9,2 Stellen für den Verband.



Markus Rieth
Verbandsdirektor

Gesamtergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt sind zur periodengerechten und vollständigen Darstellung des jährlichen Ressourcenverbrauchs auch die nichtzahlungswirksamen Aufwendungen zu veranschlagen (siehe lfd. Nr. 15 „Abschreibungen“). Die Ergebnisse der Jahresrechnung 2024 sind zur besseren Transparenz ergänzt.

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.346.467,69	1.301.627	1.291.939
		31310001 Allg. Zuweisung Land BW	154.649,36	156.758	156.236
		31310002 Allg. Zuweisung Land Bayern	143.848,00	144.413	143.159
		31410000 Zuweisung lfd. Zwecke	208.333,33	208.333	0
		31820001 Verbandsumlage Baden-Württemberg	431.982,00	407.232	512.651
		31820002 Verbandsumlage Bayern	407.655,00	384.891	479.893
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.734,00	1.900	1.900
		34110000 Mieten und Pachten	1.734,00	1.900	1.900
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.989,32	0	0
		34810001 Erstattungen vom Land BW	22.082,66	0	0
		34810002 Erstattungen vom Land Bayern	10.420,00	0	0
		34820000 Erstattungen der Landkreise	10.500,00	0	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	4.986,66	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	3.125,00	0	0
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	3.125,00	0	0
11	=	Ordentliche Erträge	1.399.316,01	1.303.527	1.293.839
12	-	Personalaufwendungen	991.233,91-	1.016.400-	1.074.900-
		40110000 Beamte	121.448,00-	126.500-	131.000-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	580.982,44-	595.000-	630.500-
		40190000 Sonstige Beschäftigte	0,00	2.400-	2.400-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	112.200,55-	118.000-	120.000-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	56.878,81-	56.000-	61.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	116.524,11-	115.000-	126.500-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	3.200,00-	3.500-	3.500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.804,56-	144.000-	137.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	6,75-	1.000-	1.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	14.552,63-	21.000-	17.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.615,89-	8.000-	6.000-
		42310000 Mieten und Pachten	59.130,35-	60.500-	62.000-
		42410000 Bewirt. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	23.792,27-	27.000-	25.500-
		42610001 Fortbildungskosten	5.233,79-	5.000-	5.000-
		42610002 Kosten der Personalverwaltung	3.860,45-	4.500-	4.500-
		42710001 Kosten der Gremiumsarbeit	1.893,55-	4.500-	4.500-
		42710002 Informat.veranstalt.+ Öffentl.keitsarbeit	8.873,39-	4.000-	4.000-

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
		42710003 Aufwendung für EDV	5.845,49-	8.500-	8.000-
15	-	Abschreibungen	13.689,88-	15.000-	13.500-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	13.689,88-	15.000-	13.500-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	173,74-	300-	300-
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	173,74-	300-	300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.518,49-	133.300-	113.000-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	1.176,76-	3.000-	3.200-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	8.499,11-	10.500-	10.000-
		44210001 Aufwandsentschädigungen	4.380,00-	4.500-	4.500-
		44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	712,11-	1.000-	1.000-
		44290001 Mitgliedsbeiträge	10.360,38-	5.500-	5.500-
		44310001 Büro- u. Zeichenbedarf	1.724,99-	2.000-	2.000-
		44310002 Bücher, Zeitschriften	5.818,96-	6.500-	6.500-
		44310003 Post- u. Fernmeldegebühren	4.070,74-	5.000-	5.000-
		44310004 Öffentliche Bekanntmachungen	6.574,15-	6.000-	6.000-
		44310006 Planungsgrundlagen + Gutachten	31.190,51-	80.000-	60.000-
		44310007 Sonstige Geschäftsaufwendungen	59,68-	300-	300-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	5.014,12-	5.000-	5.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	2.936,98-	4.000-	4.000-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	1.213.420,58-	1.309.000-	1.339.200-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	185.895,43	5.473-	45.361-
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	185.895,43	5.473-	45.361-
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen			
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	185.895,43-	0	0
		82011000 Einstellung in Rücklagen des ordentl. Er	185.895,43-	0	0
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	5.473	0
		82021000 Entnahmen aus Rücklagen d. ordentl. Erge	0,00	5.473	0

Gesamtfinanzhaushalt

Der Gesamtfinanzhaushalt umfasst alle finanzwirtschaftlichen Vorgänge. Der Zahlungsmittelbedarf (Liquiditätsbedarf) wird dabei errechnet.

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR 1	Ansatz 2025 EUR 2	Ansatz 2026 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.345.721,23	1.301.627	1.291.939
		61310001 Allg. Zuweisung Land BW	153.902,90	156.758	156.236
		61310002 Allg. Zuweisung Land Bayern	143.848,00	144.413	143.159
		61410000 Zuweisung lfd. Zwecke	208.333,33	208.333	0
		61820001 Verbandsumlage Baden-Württemberg	431.982,00	407.232	512.651
		61820002 Verbandsumlage Bayern	407.655,00	384.891	479.893
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.734,00	1.900	1.900
		64110000 Mieten und Pachten	1.734,00	1.900	1.900
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.002,66	0	0
		64810001 Erstattungen vom Land BW	22.082,66	0	0
		64810002 Erstattungen vom Land Bayern	10.420,00	0	0
		64820000 Erstattungen der Landkreise	10.500,00	0	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	3.125,00	0	0
		66170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	3.125,00	0	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.393.582,89	1.303.527	1.293.839
10	-	Personalauszahlungen	991.473,88-	1.016.400-	1.074.900-
		70110000 Beamte	121.448,00-	126.500-	131.000-
		70112800 Korrektur Personalauszahlungen HR	239,97-	0	0
		70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	580.982,44-	595.000-	630.500-
		70190000 Sonstige Beschäftigte	0,00	2.400-	2.400-
		70210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	112.200,55-	118.000-	120.000-
		70220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	56.878,81-	56.000-	61.000-
		70320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	116.524,11-	115.000-	126.500-
		70410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	3.200,00-	3.500-	3.500-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	124.738,84-	144.000-	137.500-
		72110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	6,75-	1.000-	1.000-
		72210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	14.552,63-	21.000-	17.000-
		72220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.615,89-	8.000-	6.000-
		72310000 Mieten und Pachten	59.130,35-	60.500-	62.000-
		72410000 Bewirt. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	23.792,27-	27.000-	25.500-
		72610001 Fortbildungskosten	5.233,79-	5.000-	5.000-
		72610002 Kosten der Personalverwaltung	3.860,45-	4.500-	4.500-
		72710001 Kosten der Gremiumsarbeit	191,24-	4.500-	4.500-
		72710002 Informat.veranstalt.+ Öffentl.keitsarbeit	8.887,39-	4.000-	4.000-
		72710003 Aufwendung für EDV	6.468,08-	8.500-	8.000-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	173,74-	300-	300-
		75930000 Aufwand des Geldverkehrs	173,74-	300-	300-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	79.529,09-	133.300-	113.000-

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		74110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	1.269,11-	3.000-	3.200-
		74210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	8.431,66-	10.500-	10.000-
		74210001 Aufwandsentschädigungen	4.380,00-	4.500-	4.500-
		74220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	712,11-	1.000-	1.000-
		74290001 Mitgliedsbeiträge	10.360,38-	5.500-	5.500-
		74310001 Büro- u. Zeichenbedarf	1.724,99-	2.000-	2.000-
		74310002 Bücher, Zeitschriften	5.697,56-	6.500-	6.500-
		74310003 Post- u. Fernmeldegebühren	4.073,19-	5.000-	5.000-
		74310004 Öffentliche Bekanntmachungen	4.714,84-	6.000-	6.000-
		74310005 Kosten der Aufsichtsprüfung	0,00	0	0
		74310006 Planungsgrundlagen + Gutachten	30.088,88-	80.000-	60.000-
		74310007 Sonstige Geschäftsaufwendungen	59,68-	300-	300-
		74317000 Dienstreisen, Reisekosten	4.946,32-	5.000-	5.000-
		74410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	3.070,37-	4.000-	4.000-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.195.915,55-	1.294.000-	1.325.700-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	197.667,34	9.527	31.861-
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0
		78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	0,00	0	0
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.856,81-	0	0
		78311000 Erw. imm. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	4.856,81-	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.856,81-	0	0
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	4.856,81-	0	0
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	192.810,53	9.527	31.861-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	192.810,53	9.527	31.861-
		nachrichtlich:			

THH1 Verwaltung und Planung
Ergebnishaushalt

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.734,00	1.900	1.900
		34110000 Mieten und Pachten	1.734,00	1.900	1.900
7	+	Kostenerstattungen und Umlagen	4.986,66	0	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	4.986,66	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.720,66	1.900	1.900
12	-	Personalaufwendungen	991.233,91-	1.016.400-	1.074.900-
		40110000 Beamte	121.448,00-	126.500-	131.000-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	580.982,44-	595.000-	630.500-
		40190000 Sonstige Beschäftigte	0,00	2.400-	2.400-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	112.200,55-	118.000-	120.000-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	56.878,81-	56.000-	61.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	116.524,11-	115.000-	126.500-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	3.200,00-	3.500-	3.500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.804,56-	144.000-	137.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	6,75-	1.000-	1.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	14.552,63-	21.000-	17.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.615,89-	8.000-	6.000-
		42310000 Mieten und Pachten	59.130,35-	60.500-	62.000-
		42410000 Bewirt. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	23.792,27-	27.000-	25.500-
		42610001 Fortbildungskosten	5.233,79-	5.000-	5.000-
		42610002 Kosten der Personalverwaltung	3.860,45-	4.500-	4.500-
		42710001 Kosten der Gremiumsarbeit	1.893,55-	4.500-	4.500-
		42710002 Informat.veranstalt. + Öffentl.keitsarbeit	8.873,39-	4.000-	4.000-
		42710003 Aufwendung für EDV	5.845,49-	8.500-	8.000-
15	-	Abschreibungen	13.689,88-	15.000-	13.500-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	13.689,88-	15.000-	13.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.518,49-	133.300-	113.000-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	1.176,76-	3.000-	3.200-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	8.499,11-	10.500-	10.000-
		44210001 Aufwandsentschädigungen	4.380,00-	4.500-	4.500-

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
		44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO	712,11-	1.000-	1.000-
		44290001 Mitgliedsbeiträge	10.360,38-	5.500-	5.500-
		44310001 Büro- u. Zeichenbedarf	1.724,99-	2.000-	2.000-
		44310002 Bücher, Zeitschriften	5.818,96-	6.500-	6.500-
		44310003 Post- u. Fernmeldegebühren	4.070,74-	5.000-	5.000-
		44310004 Öffentliche Bekanntmachungen	6.574,15-	6.000-	6.000-
		44310006 Planungsgrundlagen + Gutachten	31.190,51-	80.000-	60.000-
		44310007 Sonstige Geschäftsaufwendungen	59,68-	300-	300-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	5.014,12-	5.000-	5.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	2.936,98-	4.000-	4.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.213.246,84-	1.308.700-	1.338.900-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.206.526,18-	1.306.800-	1.337.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	2.453,81-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	2.453,81-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.453,81-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.208.979,99-	1.306.800-	1.337.000-

THH1 Verwaltung und Planung
Finanzhaushalt

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.734,00	1.900	1.900
		64110000 Mieten und Pachten	1.734,00	1.900	1.900
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.195.741,81-	1.293.700-	1.325.400-
		70110000 Beamte	121.448,00-	126.500-	131.000-
		70112800 Korrektur Personalauszahlungen HR	239,97-	0	0
		70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	580.982,44-	595.000-	630.500-
		70190000 Sonstige Beschäftigte	0,00	2.400-	2.400-
		70210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	112.200,55-	118.000-	120.000-
		70220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	56.878,81-	56.000-	61.000-
		70320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	116.524,11-	115.000-	126.500-
		70410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	3.200,00-	3.500-	3.500-
		72110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	6,75-	1.000-	1.000-
		72210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	14.552,63-	21.000-	17.000-
		72220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.615,89-	8.000-	6.000-
		72310000 Mieten und Pachten	59.130,35-	60.500-	62.000-
		72410000 Bewirt. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	23.792,27-	27.000-	25.500-
		72610001 Fortbildungskosten	5.233,79-	5.000-	5.000-
		72610002 Kosten der Personalverwaltung	3.860,45-	4.500-	4.500-
		72710001 Kosten der Gremiumsarbeit	191,24-	4.500-	4.500-
		72710002 Informat.veranstalt.+Öffentl.keitsarbeit	8.887,39-	4.000-	4.000-
		72710003 Aufwendung für EDV	6.468,08-	8.500-	8.000-
		74110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	1.269,11-	3.000-	3.200-
		74210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	8.431,66-	10.500-	10.000-
		74210001 Aufwandsentschädigungen	4.380,00-	4.500-	4.500-
		74220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	712,11-	1.000-	1.000-
		74290001 Mitgliedsbeiträge	10.360,38-	5.500-	5.500-
		74310001 Büro- u. Zeichenbedarf	1.724,99-	2.000-	2.000-
		74310002 Bücher, Zeitschriften	5.697,56-	6.500-	6.500-
		74310003 Post- u. Fernmeldegebühren	4.073,19-	5.000-	5.000-
		74310004 Öffentliche Bekanntmachungen	4.714,84-	6.000-	6.000-
		74310005 Kosten der Aufsichtsprüfung	0,00	0	0

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		74310006 Planungsgrundlagen + Gutachten	30.088,88-	80.000-	60.000-
		74310007 Sonstige Geschäftsaufwendungen	59,68-	300-	300-
		74317000 Dienstfahrten, Reisekosten	4.946,32-	5.000-	5.000-
		74410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	3.070,37-	4.000-	4.000-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.194.007,81-	1.291.800-	1.323.500-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0
		78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	0,00	0	0
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.856,81-	0	0
		78311000 Erw. imm. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	4.856,81-	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.856,81-	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	4.856,81-	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.198.864,62-	1.291.800-	1.323.500-

THH1 Verwaltung und Planung
 11 Innere Verwaltung
 1110 Steuerung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024 EUR 1	2025 EUR 2	2026 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
12	-	Personalaufwendungen	236.848,55-	248.000-	254.500-
		40110000 Beamte	121.448,00-	126.500-	131.000-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	112.200,55-	118.000-	120.000-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	3.200,00-	3.500-	3.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.591,22-	16.000-	15.500-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	8.499,11-	10.500-	10.000-
		44210001 Aufwandsentschädigungen	4.380,00-	4.500-	4.500-
		44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	712,11-	1.000-	1.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	250.439,77-	264.000-	270.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	250.439,77-	264.000-	270.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	250.439,77-	264.000-	270.000-

Kurzbeschreibung/Ziele

In der Produktgruppe „1110 Steuerung“ werden alle Buchungsvorgänge des Verbandsdirektors (ohne Verwaltung) sowie der Verbandsorgane (Verbandsvorsitz und Gremien des Regionalverbands) dargestellt.

Auftragsgrundlage

- Staatsvertrag zwischen dem Land BW und dem Freistaat Bayern über die Zusammenarbeit bei der Landesentwicklung und über die Regionalplanung in der Region Donau-Iller,
- Landesplanungsgesetze Baden-Württemberg und Bayern,
- Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) BW,
- Verbandssatzung, Entschädigungssatzung,
- Geschäftsordnung,
- Einzelentscheidungen.

Zielgruppe

- Verbandsvorsitzender,
- Verbandsversammlung, Planungsausschuss,
- Verbandsdirektor,
- Ehrenamtlich Tätige,
- Bürger/innen,
- Presse/Öffentlichkeit.

THH1

Verwaltung und Planung

51

Räumliche Planung und Entwicklung

5110

Regionalplanung u. -entwicklung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.734,00	1.900	1.900
		34110000 Mieten und Pachten	1.734,00	1.900	1.900
7	+	Kostenerstattungen und Umlagen	4.986,66	0	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	4.986,66	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.720,66	1.900	1.900
12	-	Personalaufwendungen	754.385,36-	768.400-	820.400-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	580.982,44-	595.000-	630.500-
		40190000 Sonstige Beschäftigte	0,00	2.400-	2.400-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	56.878,81-	56.000-	61.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	116.524,11-	115.000-	126.500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.804,56-	144.000-	137.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	6,75-	1.000-	1.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	14.552,63-	21.000-	17.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.615,89-	8.000-	6.000-
		42310000 Mieten und Pachten	59.130,35-	60.500-	62.000-
		42410000 Bewirt. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	23.792,27-	27.000-	25.500-
		42610001 Fortbildungskosten	5.233,79-	5.000-	5.000-
		42610002 Kosten der Personalverwaltung	3.860,45-	4.500-	4.500-
		42710001 Kosten der Gremiumsarbeit	1.893,55-	4.500-	4.500-
		42710002 Informat.veranstalt.+ Öffentl.keitsarbeit	8.873,39-	4.000-	4.000-
		42710003 Aufwendung für EDV	5.845,49-	8.500-	8.000-
15	-	Abschreibungen	13.689,88-	15.000-	13.500-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	13.689,88-	15.000-	13.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.927,27-	117.300-	97.500-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	1.176,76-	3.000-	3.200-
		44290001 Mitgliedsbeiträge	10.360,38-	5.500-	5.500-
		44310001 Büro- u. Zeichenbedarf	1.724,99-	2.000-	2.000-
		44310002 Bücher, Zeitschriften	5.818,96-	6.500-	6.500-
		44310003 Post- u. Fernmeldegebühren	4.070,74-	5.000-	5.000-
		44310004 Öffentliche Bekanntmachungen	6.574,15-	6.000-	6.000-

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
		44310006 Planungsgrundlagen + Gutachten	31.190,51-	80.000-	60.000-
		44310007 Sonstige Geschäftsaufwendungen	59,68-	300-	300-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	5.014,12-	5.000-	5.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	2.936,98-	4.000-	4.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	962.807,07-	1.044.700-	1.068.900-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	956.086,41-	1.042.800-	1.067.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	2.453,81-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	2.453,81-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.453,81-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	958.540,22-	1.042.800-	1.067.000-

Kurzbeschreibung

In der Produktgruppe „5110“ werden alle Buchungsvorgänge der Regionalplanung und der Regionalentwicklung dargestellt:

- Erstellung und Fortschreibung des Regionalplanes,
- Erstellung und Fortschreibung des Landschaftsrahmenplanes,
- Verfahrensmanagement und Koordination der Einzelpläne sowie der Verfahrensschritte (Öffentlichkeitsbeteiligung, Beteiligung Träger Öffentlicher Belange, Strategische Umweltprüfung),
- Bearbeitung von Stellungnahmen zu regionalen Planungen sowie zu Planungen und Vorhaben Dritter,
- Grundlagenuntersuchungen zu Einzelfragen der Regionalplanung sowie teilräumige Entwicklungskonzepte,
- Beratung der Kommunen in Fragen der Bauleitplanung,
- Vorhaltung, Pflege und laufende Aktualisierung eines geographischen Informationssystems sowie der dafür erforderlichen Fachdaten aus den Bereichen Flächennutzung, Verkehrsinfrastruktur, Landschafts- und Umweltplanung
 - für die Unterstützung der Entscheidungsfindung des Planungsausschusses bei Stellungnahmen zu Bauleitplan- und sonstigen Planverfahren
 - für die Erstellung und Fortschreibung des Regionalplanes und des Landschaftsrahmenplanes sowie die damit verbundenen Verfahrensschritte Planumweltprüfung, Öffentlichkeitsbeteiligung, Beteiligung Träger öffentlicher Belange,
- Personalaufwendungen in Zusammenhang mit den o. g. Tätigkeiten bzw. Aufgaben.

Ziele

Ziel der Regionalplanung und -entwicklung in der Region Donau-Iller ist eine nachhaltige, bedarfsgerechte und zukunftsorientierte Entwicklung der Region und ihrer Teilräume zu erreichen. In allen Teilräumen der Region sollen tragfähige und attraktive Lebensverhältnisse geschaffen und erhalten werden. Dafür sollen bedarfsangepasste Wohnstätten, Raum zum Arbeiten, bedarfsgerechte Infrastrukturen und hochwertige Freiräume zur Verfügung stehen. Die Region soll wettbewerbs- und zukunftsfähig bleiben und gleichzeitig ihrer Verantwortung für die gerechten Lebensverhältnisse sowohl der heutigen Bevölkerung als auch der zukünftigen Generation durch eine nachhaltige Entwicklung gerecht werden.

Dafür muss sich die Siedlungs-, Freiraum- und Verkehrsentwicklung an den Anforderungen einer sparsamen Inanspruchnahme der natürlichen Ressourcen, der Nachhaltigkeit, des sozialen Miteinanders und der

ökonomischen Effizienz orientieren. Der Regionalplan (gesetzliche Pflichtaufgabe) ist in dem Prozess gefordert, die verschiedenen Nutzungsansprüche an den Raum auszugleichen und mögliche Nutzungskonflikte zu vermeiden bzw. zu lösen.

Dafür ist der Regionalplan einschließlich der zugehörigen Umweltprüfungen zu erarbeiten und die erforderlichen Verfahrensschritte wie Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange sind durchzuführen.

Der Landschaftsrahmenplan wird als zentrale Grundlage für die Bewertung der Freiraumstruktur und Freiraumqualität in der Region erarbeitet. Darüber hinaus enthält er Maßnahmenvorschläge zur Verbesserung der ökologischen Situation und für Festlegungen des Freiraumschutzes für den Regionalplan. Der Landschaftsrahmenplan wird in der Region Donau-Iller in den Regionalplan integriert.

Durch Regionalentwicklungsprojekte und -konzepte soll ergänzend zu den Planwerken flexibel und bedarfsangepasst auf die Entwicklungsbedürfnisse der Region eingegangen und die Ziele der Regionalplanung umgesetzt und konkretisiert werden.

Auftragsgrundlage

- Staatsvertrag zwischen dem Land BW und dem Freistaat Bayern über die Zusammenarbeit bei der Landesentwicklung und über die Regionalplanung in der Region Donau-Iller,
- Landesplanungsgesetze Baden-Württemberg und Bayern,
- Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) BW,
- Verbandssatzung, Entschädigungssatzung,
- Baugesetzbuch, Landesbauordnungen,
- Sonstige Fachgesetze aus unterschiedlichsten Bereichen.

Zielgruppe

- Politische Entscheidungsträger,
- Planungsträger,
- Rechts- und Aufsichtsbehörde,
- Fachämter,
- Ehrenamtlich Tätige,
- Bürger/innen,
- Presse/Öffentlichkeit.

THH1 Verwaltung und Planung
 51 Räumliche Planung und Entwicklung
 5110 Regionalplanung u. -entwicklung

Investitionen

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR 3	Ergebnis 2024 EUR 4	Ansatz 2025 EUR 5	Ansatz 2026 EUR 6
751100000001: Neukonzeption Geoportal Raumordnung BW								
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	4.857-	4.857-	0	4.856,81-	0	0
		78311000 Erw.imm.VG o. WG	4.857-	4.857-	0	4.856,81-	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.857-	4.857-	0	4.856,81-	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.857-	4.857-	0	4.856,81-	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	4.857-	4.857-	0	4.856,81-	0	0

Erläuterung zu 751100000001 Neukonzeption Geoportal Raumordnung BW: Für das Haushaltsjahr 2026 ist kein Ansatz geplant.

Investitionen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6
751100000002: Homepage des Verbandes								
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	10.000-	0,00	0	0
		78311000 Erw.imm.VG o. WG	0	0	10.000-	0,00	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000-	0,00	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000-	0,00	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	10.000-	0,00	0	0

Erläuterung zu 751100000002 Homepage des Verbandes: Für 2026 ist kein Ansatz geplant. Mittels Haushaltsermächtigung werden die für 2024 geplanten und nach 2025 übertragenen Mittel i. H. v. 10.000 Euro zur Überarbeitung und nutzerfreundlichen Gestaltung der Homepage ins Haushaltsjahr 2026 übertragen.

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6
751100000005: Corporate Design								
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	6.000-	0,00	0	0
		78311000 Erw.imm.VG o. WG	0	0	6.000-	0,00	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6.000-	0,00	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	6.000-	0,00	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	6.000-	0,00	0	0

Erläuterung zu 751100000005 Corporate Design: Für 2025 ist kein Ansatz geplant. Mittels Haushaltsermächtigung werden die für 2024 geplanten und nach 2025 übertragenen Mittel i. H. v. 6.000 Euro zur Überarbeitung des Corporate Designs des Verbandes ins Haushaltsjahr 2026 übertragen

THH2 Allgemeine Finanzwirtschaft
Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.346.467,69	1.301.627	1.291.939
		31310001 Allg. Zuweisung Land BW	154.649,36	156.758	156.236
		31310002 Allg. Zuweisung Land Bayern	143.848,00	144.413	143.159
		31410000 Zuweisung Ifd. Zwecke	208.333,33	208.333	0
		31820001 Verbandsumlage Baden-Württemberg	431.982,00	407.232	512.651
		31820002 Verbandsumlage Bayern	407.655,00	384.891	479.893
7	+	Kostenerstattungen und Umlagen	43.002,66	0	0
		34810001 Erstattungen vom Land BW	22.082,66	0	0
		34810002 Erstattungen vom Land Bayern	10.420,00	0	0
		34820000 Erstattungen der Landkreise	10.500,00	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	3.125,00	0	0
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	3.125,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.392.595,35	1.301.627	1.291.939
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	173,74-	300-	300-
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	173,74-	300-	300-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	173,74-	300-	300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.392.421,61	1.301.327	1.291.639
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.392.421,61	1.301.327	1.291.639

THH2 Allgemeine Finanzwirtschaft
Finanzhaushalt

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.391.848,89	1.301.627	1.291.939
		61310001 Allg. Zuweisung Land BW	153.902,90	156.758	156.236
		61310002 Allg. Zuweisung Land Bayern	143.848,00	144.413	143.159
		61410000 Zuweisung lfd. Zwecke	208.333,33	208.333	0
		61820001 Verbandsumlage Baden-Württemberg	431.982,00	407.232	512.651
		61820002 Verbandsumlage Bayern	407.655,00	384.891	479.893
		64810001 Erstattungen vom Land BW	22.082,66	0	0
		64810002 Erstattungen vom Land Bayern	10.420,00	0	0
		64820000 Erstattungen der Landkreise	10.500,00	0	0
		66170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	3.125,00	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173,74-	300-	300-
		75930000 Aufwand des Geldverkehrs	173,74-	300-	300-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.391.675,15	1.301.327	1.291.639
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.391.675,15	1.301.327	1.291.639

THH2 Allgemeine Finanzwirtschaft
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen/ Umlagen
Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.346.467,69	1.301.627	1.291.939
		31310001 Allg. Zuweisung Land BW	154.649,36	156.758	156.236
		31310002 Allg. Zuweisung Land Bayern	143.848,00	144.413	143.159
		31410000 Zuweisung Ifd. Zwecke	208.333,33	208.333	0
		31820001 Verbandsumlage Baden- Württemberg	431.982,00	407.232	512.651
		31820002 Verbandsumlage Bayern	407.655,00	384.891	479.893
7	+	Kostenerstattungen und Umlagen	43.002,66	0	0
		34810001 Erstattungen vom Land BW	22.082,66	0	0
		34810002 Erstattungen vom Land Bayern	10.420,00	0	0
		34820000 Erstattungen der Landkreise	10.500,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.389.470,35	1.301.627	1.291.939
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.389.470,35	1.301.627	1.291.939
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	1.389.470,35	1.301.627	1.291.939

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Produktgruppe „6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen“ stellt die Regionalverbandsumlage und die Landeszuweisungen dar.

Auftragsgrundlage

- Staatsvertrag zwischen dem Land BW und dem Freistaat Bayern über die Zusammenarbeit bei der Landesentwicklung und über die Regionalplanung in der Region Donau-Iller,
- Landesplanungsgesetze Baden-Württemberg und Bayern,
- Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) BW,
- Verbandssatzung,
- Einzelentscheidungen.

Zielgruppe

- Verbandsvorsitzender,
- Verbandsversammlung, Planungsausschuss,
- Verbandsdirektor,
- Bedienstete des Verbandes.

THH2 Allgemeine Finanzwirtschaft
 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Ergebnishaushalt

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	3.125,00	0	0
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	3.125,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.125,00	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	173,74-	300-	300-
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	173,74-	300-	300-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	173,74-	300-	300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.951,26	300-	300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.951,26	300-	300-

Kurzbeschreibung/Ziele

Die Produktgruppe „6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ stellt insbesondere folgende Vorgänge dar:

- Zinserträge, Kontoführungsgebühren,
- Kredite, Kreditbeschaffungskosten,
- Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr,
- Zinsen für Kassenkredite.

Auftragsgrundlage

- Staatsvertrag zwischen dem Land BW und dem Freistaat Bayern über die Zusammenarbeit bei der Landesentwicklung und über die Regionalplanung in der Region Donau-Iller,
- Landesplanungsgesetze Baden-Württemberg und Bayern,
- Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) BW,
- Verbandssatzung.

Zielgruppe

- Verbandsvorsitzender,
- Verbandsversammlung, Planungsausschuss,
- Verbandsdirektor,
- Bedienstete des Verbandes.

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	Innere Verwaltung	0	0	254.500-	0	0	15.500-	0	0	0	270.000-
51	Räumliche Planung und Entwicklung	1.900	0	820.400-	137.500-	0	111.000-	0	0	0	1.067.000-
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.291.939	0	0	0	0	300-	0	0	0	1.291.639
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.291.939	0	0	0	0	0	0	0	0	1.291.939
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	300-	0	0	0	300-
PROD_SMART	Summe	1.293.839	0	1.074.900-	137.500-	0	126.800-	0	0	0	45.361-

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf ($\sum$ Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf ($\sum$ Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Innere Verwaltung	270.000-	0	0	270.000-	0	0	270.000-	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	1.053.500-	0	0	1.053.500-	0	0	1.053.500-	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.291.639	0	0	1.291.639	0	0	1.291.639	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.291.939	0	0	1.291.939	0	0	1.291.939	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	300-	0	0	300-	0	0	300-	0
PROD_SMART	Summe	31.861-	0	0	31.861-	0	0	31.861-	0

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Anlage 1

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Finanzhaushalt	
			Haushaltsjahr	
			2025	2026
			EUR	EUR
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	894.623	
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn ³⁾	-	
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ⁴⁾	-	
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	894.623	
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	28.000	
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ⁵⁾	-	
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, - Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	-	
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) ⁶⁾		- 31.861
9	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	866.623	834.762
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	-	-
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	-	-
12	=	vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	866.623	834.762
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	25.418	25.978

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden.

²⁾ Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres. Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

³⁾ Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach der dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

⁴⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁵⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁶⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁷⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

⁸⁾ Auf den Druck der Spalte kann im Haushaltsplan verzichtet werden.

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026

Anlage 2

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		Stellen 2026	darunter				Zahl der tats. besetzt. Stellen am 30.06.2025	Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwands- entschädigung)
			mit Zulage	Sonder- schl.	Leer- stellen	Stellen 2025		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Regionalverband - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -								
Verbandsdirektor	B 4	1				1	1	
Insgesamt (A I)		1				1	1	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen ⁶								
Insgesamt (A II)								
Insges. (A I + A II)		1				1	1	

Teil B: Beschäftigte

Funktions- bezeichnung	Entgelt- gruppe nach TVöD	Stellen 2026				Stellen 2025	Zahl der tats. besetzt. Stellen am 30.06.2025	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regionalplaner (stellvertretender Verbandsdirektor)	15	1				1	1	
Regionalplaner Geoinformation, Wind	14	1				1	1	
Regionalplaner Umwelt	14	1				1	1	
Regionalplaner Verkehr	14	1				1	1	
Regionalplaner Wind	14	1				1	1	kw-Vermerk, Befristg. bis Ende 2028
Sachbearbeiter Verwaltung	12	0,6				0,6	0,6	
Sachbearbeiter Assistenz	10	0,6				0,6	0,6	
Sachbearbeiter GIS u. Kartografie	10	0,8				0,8	0,8	
Sachbearbeiter Sekretariat	8	1				1	1	
Reinigungskraft		0,2				0,2	0,2	geringfügig beschäftigt
Insgesamt (B)		8,2				8,2	8,2	
Beschäftigte insgesamt (A+B)		9,2				9,2	9,2	

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte**I. Beamte**

Teil- haushalt	Amtsbezeich- nung	Höherer Dienst						gehobener Dienst		mitt- lerer Dienst	Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwands- entschädigung)
		B 4	B 3	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12 ...	A 9 ...	
1	Verbandsdirektor	1									

II. Beschäftigte

Teilhaushalt	E 15	E 14	E 12	E 10	E 8	geringf. Besch.	Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwandsentschädigung)
1	1	4	0,6	1,4	1	0,2	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen**Anlage 3**

Art	vsl. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	vsl. Stand zum Ende des Haushaltsjahres
1. Ergebnismrücklagen	684.532 €	639.171 €
1.1 Rücklagen a. Überschüssen d. ordentl. Ergebnisses	684.532 €	639.171 €
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses		
2. Zweckgebundene Rücklagen		
Rücklagen gesamt	684.532 €	639.171 €

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	vsl. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	vsl. Stand zum Ende des Haushaltsjahres
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.3 Kassenkredite		
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähn. Rechtsgeschäften		
Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	0,00 €	0,00 €

Mindestreserve

nachrichtlich:

Mindestbetrag der liquiden Mittel nach § 22 Nr. 2 GemHVO

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:	2024	1.277.000	Euro
	2025	1.294.000	Euro
	2026	1.325.700	Euro
Summe		3.896.700	Euro
Jahresdurchschnitt		1.298.900	Euro
davon 2 %		25.978	Euro